Herr Michaelis begründet seinen Änderungsantrag (Anlage 11).

Herr Gärtner weist darauf hin, dass gemäß § 43 Abs. 2 GeschORV der / dem Vorsitzenden des Stadtteilbeirates die beabsichtigte Maßnahme bereits im Stadium der Vorbereitung schriftlich anzuzeigen und um eine Stellungnahme des Stadtteilbeirates zu bitten ist. Dieses würde er als Ergänzungsantrag einbringen.

Nach kurzer Diskussion mit der neuen Abteilungsleiterin Klima und Umweltqualität, Frau Julia Schirmmacher, erfolgt die Abstimmung über den Ergänzungsantrag von Herrn Gärtner.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 2
Nein-Stimmen: 7
Enthaltung: 0

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Anschließend folgt die Abstimmung über den Änderungsantrag von Herrn Michaelis.

„a) Teil II, Seite 1, 2. Absatz der Ökologischen Leitlinie für die Bauleitplanung und kommunale Projekte bei der Stadt Neumünster soll wie folgt lauten:

„Grundsätzlich besteht bei jeder Siedlungsentwicklung und bei jedem konkreten Bauvorhaben das Kernziel des Klimaschutzes in der CO₂-freien Deckung des Wärmebedarfs.“

b) Teil II, Seite 7, der Ökologischen Leitlinien für die Bauleitplanung und kommunale Projekte – Klimaschutz bei der Entwicklung von Neubaugebieten und kommunalen Bauvorhaben:

Der erste Bullet-Point zur Orientierung des Energiestandards an der jeweils aktuellen Stufe zur Förderung energiesparenden Bauens entfällt.

Der zweite Bullet-Point zu Nicht-Wohngebäuden entfällt.

Der dritte Bullet-Point zu Bauvorhaben von Stadt und städtischen Gesellschaften entfällt.

Stattdessen soll die Überschrift „Energetische Ziele“ lauten und der Text wie folgt bei Beibehaltung des ersten Satzes und des überleitenden letzten Absatzes:

Wichtigstes energetisches Ziel ist die Deckung des Wärmebedarfs durch CO₂-freie Energie.

Der Energieverbrauch soll im Übrigen reduziert werden, soweit langfristig wirtschaftlich.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 2
Nein-Stimmen: 4
Enthaltung: 3

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Herr Krampfer stellt nun die Vorlage in der ursprünglichen Fassung zur Abstimmung.

Beschluss:

1. Die ökologische Leitlinie für die Bauleitplanung und kommunale Projekte wird als Handlungsanleitung für die Verwaltung und im Sinne einer Selbstbindung für die Kommune beschlossen.

2. Die Vertreter/innen der Stadt Neumünster in den Gesellschafterversammlungen der städtischen Beteiligungen werden beauftragt, die städtischen Eigengesellschaften sowie deren Tochterunternehmen anzuweisen, bei zukünftigen Bauvorhaben die Vorgaben aus Teil II der Ökologischen Leitlinie für die Bauleitplanung und kommunale Projekte (insbesondere die energetischen Ziele zur Minimierung des Wärmebedarfs) zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung